

Beispiele für eingetretene Leistungsfälle Berufsklasse A1



**Mann, 46 Jahre alt
Rechtsanwalt**



Kleinhirndegeneration (Schädigung der motorischen Leistungsfähigkeit) mit Sprach- und Bewegungsstörungen

Der Versicherte ist als angestellter Rechtsanwalt in einer Kanzlei beschäftigt. Die Erkrankung löst insbesondere Sprach- und Bewegungsstörungen aus. Dadurch ist er nicht mehr in der Lage, seine täglich anfallenden Tätigkeiten uneingeschränkt auszuüben. Dazu zählen vor allem das Führen von Telefonaten und das Betreuen von Mandanten vor Gericht.

Die BU-Rente von 1.022,58 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 9 Jahre.



**Frau, 49 Jahre alt
Allgemeinmedizinerin**



Sarkoidose auch Morbus Boeck genannt (seltene entzündliche Erkrankung der Lunge, hier auch Befall der Gelenke)

In der mit dem Ehemann gemeinsam geführten Praxis kann die Versicherte nur noch eingeschränkt Verwaltungstätigkeiten ausüben. Ihre bisherige ärztliche Tätigkeit mit quartalsweise am Wochenende anfallenden Notdiensttätigkeiten ist der Versicherten aufgrund ihrer Erkrankung ebenfalls nicht mehr möglich.

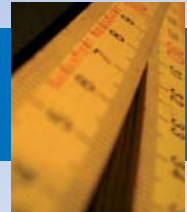
Die BU-Rente von 1.346,11 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 11 Jahre.



Beispiele für eingetretene Leistungsfälle Berufsklasse A1



**Mann, 51 Jahre alt
angestellter Wirtschaftsprüfer**



Zweifacher Bandscheibenvorfall im Bereich der Halswirbelsäule mit ausgeprägtem Schmerzsyndrom

Bei Antragstellung bestand bei dem Versicherten bereits eine Hauterkrankung, so dass eine Ausschlussklausel für Neurodermitis und Psoriasis vereinbart wurde.

Seine Tätigkeit umfasst die Wirtschaftsprüfung über die ordnungsmäßige Buchführung eines Unternehmens und die Prüfung eines den einschlägigen Vorschriften entsprechenden Jahresabschluss und Konzernabschluss sowie des Lageberichts. Ein Großteil der anfallenden Arbeiten müssen außerhalb des Büros ausgeführt werden. Dazu kommen Bürotätigkeiten, die überwiegend PC-Arbeiten beinhalten. Aufgrund der Wirbelsäulenbeschwerden kann der Versicherte diese Tätigkeiten nur noch stundenweise ausführen.

Die jetzigen Beschwerden stehen in keinem Zusammenhang mit der vereinbarten Ausschlussklausel.

Die BU-Rente von 1.128,74 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 10 Jahre.



Beispiele für eingetretene Leistungsfälle Berufsklasse A2



**Frau, 40 Jahre alt
Bilanzbuchhalterin**



Mittelgradig depressive Episode

Die diplomierte Wirtschaftsingenieurin mit Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin kann ihre bisherigen ausschließlich kaufmännischen Tätigkeiten nicht mehr ausüben. Durch die depressive Störung kann sie sich nicht mehr konzentrieren. Daher ist sie außerstande, Bilanzen zu erstellen und zu überwachen.

Die BU-Rente von 1.278,23 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 20 Jahre.



**Mann, 30 Jahre alt
Bankkaufmann**



Depression mit Anpassungsstörungen

Der Bankkaufmann wurde vor zwei Jahren in einen Verkehrsunfall verwickelt. Diesen hat er bis heute nicht richtig verarbeiten können. Auf Grund von Antriebsstörungen und fehlender Motivation („depressiv gefärbte Antriebsstörung“) ist er nicht mehr in der Lage, seine Kunden ordnungsgemäß zu betreuen. Da ihm das Autofahren schwer fällt, sind insbesondere Außentermine nicht mehr möglich.

Die BU-Rente von 2.000,00 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 30 Jahre.



Beispiele für eingetretene Leistungsfälle Berufsklasse A2



**Mann, 54 Jahre alt
Software-Entwickler**



Nierenzellkarzinom (Nierenkrebs) mit Knochen- und Hirnmetastasen

Seine Tätigkeit als angestellter Software-Entwickler kann der Versicherte aufgrund seiner schweren Erkrankung nicht mehr ausüben.

Ein Wiedereingliederungsversuch in seine zuletzt ausgeübte Tätigkeit musste aus gesundheitlichen Gründen abgebrochen werden.

Die BU-Rente von 1.215,53 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 10 Jahre.



Beispiele für eingetretene Leistungsfälle Berufsklasse A3



**Frau, 42 Jahre alt
Disponentin**



Sigma-Karzinom (Darmkrebs)

Die Versicherte kann aufgrund ihrer schweren Erkrankung den Beruf als Disponentin nicht mehr ausüben. Durch die Chemotherapie ist sie stark geschwächt und leidet unter Gewichtsstörungen. Eine Heilung ist noch nicht absehbar.

Die BU-Rente von 1.188,69 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 16 Jahre.



**Frau, 34 Jahre alt
Pharmazeutische-
kaufmännische Angestellte**



Manische Depression

Die Versicherte kann auf Grund ihrer manischen Depression (Phasen mit starker Niedergeschlagenheit in Abwechslung mit euphorischen Perioden) ihren Beruf in der Pharmaindustrie nicht mehr ausüben.

Die BU-Rente von 1.300,00 Euro monatlich wird fällig.
Der Versicherungsschutz läuft noch 24 Jahre.

